



Grabmale: Bürger bevorzugen einheimische Steine

09.10.2009

Um das Thema Friedhof und Grabmal ging es in einer Online-Umfrage, die die Veranstalter des Grabmal-TEDs Aeternitas e. V. und Naturstein auf der Webseite www.grabmal-ted.de durchgeführt haben.

Mehr als 67 Prozent der Teilnehmer gaben an, dass Sie Grabmale aus heimischen Materialien gegenüber Importsteinen bevorzugen würden. Für acht Prozent spielt die Materialherkunft keine Rolle. Hinsichtlich der Gesteinsarten gibt es keine eindeutige Präferenz. 49 Prozent bevorzugen Hartgesteine, 51 Prozent Weichgesteine. Annähernd 30 Prozent der Umfrage-Teilnehmer würden für ein Grabmal bis zu 1.500 Euro ausgeben, weitere 30 Prozent bis 2.500 Euro und 19 Prozent bis 3.500 Euro. Knapp 22 Prozent würden Grabmale mit einem Preis von über 3.500 Euro kaufen. Rund 19 Prozent würden Grabsteine auch über das Internet kaufen.

Friedhöfe finden 24 Prozent der Befragten „zweckmäßig“, 19 Prozent „interessant“ und mehr als 13 Prozent „eintönig“.

Weitere Informationen zum Grabmal-TED erhalten Sie bei:

Fachzeitschrift Naturstein

Sebastian Hemmer
 Karlstr. 37, 89073 Ulm
 Telefon: 07 31 / 15 20 - 181, Fax: 07 31 / 60 28 04 59
 E-Mail: grabmal-ted@natursteinonline.de
 Internet: www.natursteinonline.de

Aeternitas e.V. – Verbraucherinitiative Bestattungskultur

Alexander Helbach
 Dollendorfer Straße 72, 53639 Königswinter
 Telefon: 0 22 44 / 92 53 85, Fax: 0 22 44 / 92 53 88
 E-Mail: alexander.helbach@aeternitas.de
 Internet: www.aeternitas.de